Stormarner Tageblatt vom 14./15.02.2015

90 Jahre Feuerwehrdienst

Zahlreiche Wahlen und Ehrungen bei der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bünningstedt

Verdiente Ehrung für zwei alte „Feuerwehr-Hasen": Ehrenwehrführer Rainer Bruhns (69, rechts) erhielt das Dienstaltersabzeichen des Landes für 50 Jahre – der langjährige Fachwart Brandschutzerziehung, Uwe Kummerfeldt (58), für vier Jahrzehnte. FOTOS: MG

Mit Dank und Erinnerungsgeschenk zum Ehrenmitglied ernannt: Walter Klein (Mitte), langjähriger Gerätewart der Wehr, rechts Ortswehrführer Sven Denker, links sein Stellvertreter Lennart Wriggers.

BÜNNINGSTEDT Zwei Wochen nach ihrem in festlichem Rahmen gefeierten 125. Geburtstag trafen sich die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Bünningstedt (41-köpfige Ortswehr in der 9700-Einwohner-Gemeinde Ammersbek) nun im Gerätehaus zur Jahresversammlung, die mit einer Gedenkminute für die beiden verstorbenen Ehrenmitglieder Klaus Abraham und Wolfgang Schmolke eingeleitet wurde.

Erstmals unter der Leitung ihres neuen Ortswehrführers Sven Denker (38), der seit März vergangenen Jahres im Amt ist, lief die Versammlung mit zahlreichen Wahlen und Ehrungen „wie am Schnürchen" ab.

In seinem Jahresbericht 2014 nannte Denker 33 Einsätze, nämlich 15 kleinere Brandeinsätze, ebenfalls 15 technische Hilfeleistungen – darunter zwei Hochwasser-Einsätze an den Timmerhorner Teichen ausgerechnet am Heiligabend –, eine Alarmübung und zwei Fehlalarme.

Der scheidende Fachwart für Brandschutzerziehung, Uwe Kummerfeldt, informierte darüber, dass die Gruppe der Ortswehr 133 Kinder in Grundschule und Kita geschult habe. Der Anfang März ausscheidende Ammersbeker Gemeindewehrführer Hans-Jürgen Chemnitz dankte der Ortswehr ebenso für ihre engagierte Einsatzbereitschaft wie auch Bürgermeister Horst Ansén.

Über die Aktivitäten der innerhalb Jahresfrist um 54 Prozent auf jetzt 20 Jungen und Mädchen angewachsenen Jugendwehr berichtete Jugendgruppenleiter Nicolas Schleuß (17). Mehrere Mitglieder erwarben die begehrte Leistungsspange.

Lang war an diesem Abend die Liste der Wahlen, die alle einstimmig erfolgten: Kassenwart Thorsten Bröcker (57) wurde für seine vierte sechsjährige Amtsperiode bestätigt. Neuer Jugendfeuerwehrwart und gleichzeitig neuer Fachwart BE/BA (bisher Stellvertreter) ist jetzt Arne Grützmann (39). Ebenfalls neu in ihren Ämtern sind Gruppenführer Sönke Frieling (25, bisher Stellvertreter), Gerätewart Ronald Ragowski (36), Philipp Schlie (21) als stellv. Gruppenführer, Thorben Steiner (21) als stellv. Jugendwart und Gunnar Bruhns (35) als stellv. Fachwart Brandschutzerziehung.

Mit dem Dienstaltersabzeichen des Landes für ein halbes Jahrhundert in der Feuerwehr wurde Ehrenwehrführer Rainer Bruhns (69) ausgezeichnet – für vier Jahrzehnte Uwe Kummerfeldt (58), der gleichzeitig mit Dank aus seinem langjährigen Amt als Fachwart für die Brandschutzerziehung/Brandschutzaufklärung (BE/BA) verabschiedet wurde. Jan-Lukas Vieluf trägt zehn Jahre den „blauen Rock". Mit einem Erinnerungsgeschenk verabschiedete Denker Löschmeister Walter Klein (66) in die Ehrenabteilung. Während der meisten seiner gut 38 Feuerwehr-Dienstjahre war der Geehrte in verschiedenen Führungspositionen tätig.

M. Giese